

weist ein starkes Fallen an,  
so daß nur etwa 30 Lr. vom  
Kupf. Sigt. in S. fängt.  
Dann fällt es aber bis an den  
Eisenstein hin (vom Kupf. Sigt.  
80 Lr. in S.) immer stärker  
und stärker. In der Müller-  
Sicht, 80 Lr. vom Kupf. Sigt. in S.  
fällt es 70; 75 Lr. vom Kupf. Sigt.  
45; etwa 80 Lr. vom Kupf. Sigt. bis 20.  
Der Eisenstein selbst ist hier  
unter 25° Eisenlage abzusinken.  
Vom Eisenstein weg, nimmt  
der Gang plötzlich ein bedeutendes  
Stärken an, so daß  
er 3 Lr. vom Eisenstein in S.  
unter 70° fällt. Dann nimmt  
sein Fallen wieder ab, und  
beträgt 105 Lr. vom Kupf. Sigt. nur  
noch 30°. Es zieht es sich mit  
immer zunehmendem Fallen  
bis vor Ort welcher vom Kupf. Sigt.  
145 Lr. in S. aufsteht ist,  
wo der Gang unter 60° fällt.  
Auf der halbzweigten Dr.  
Zweigstein, vom Kupf. Sigt. in S.